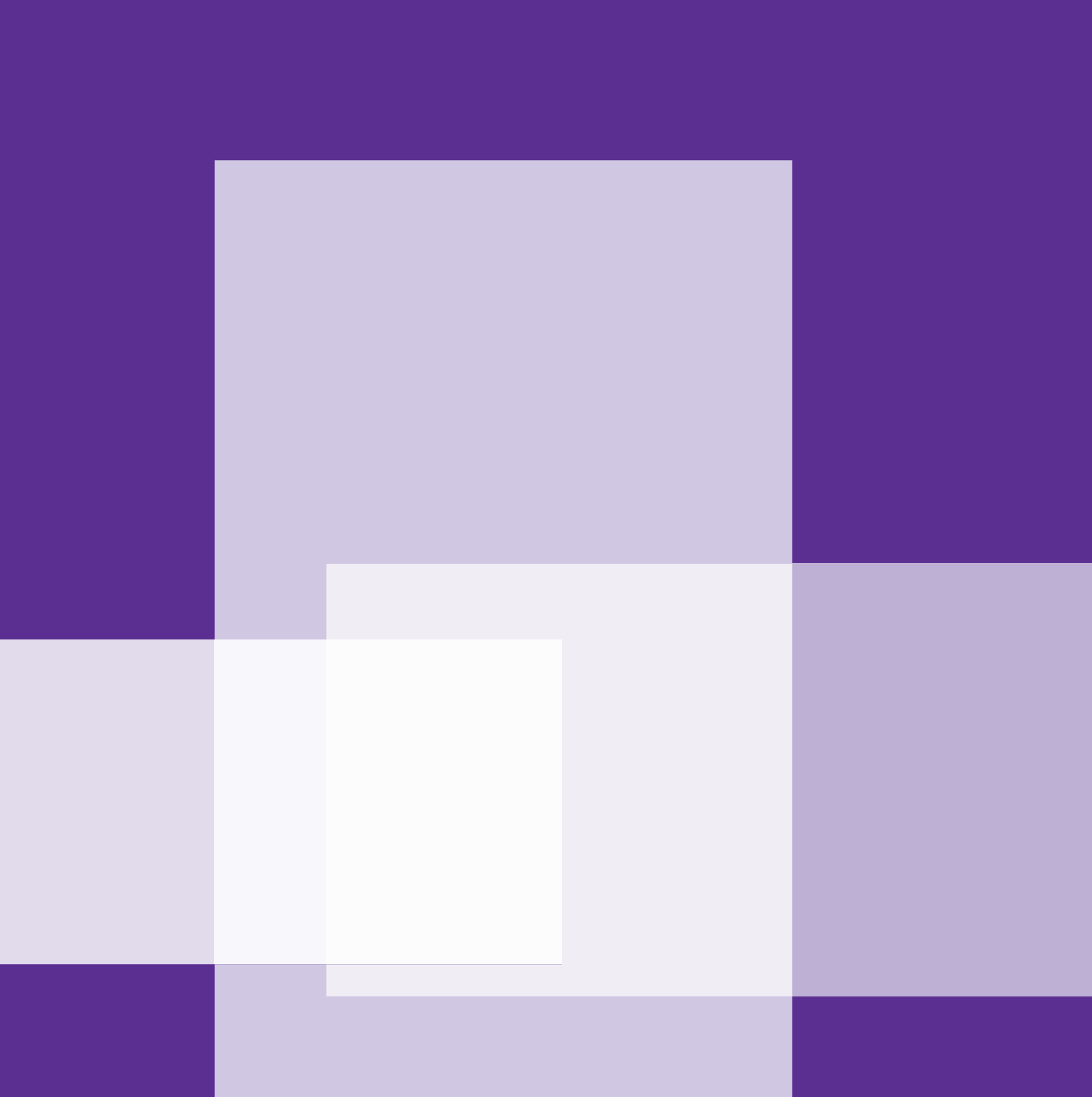


EKD-Wirtschaftsforum

Wirtschaft und Theologie im Dialog

1. bis 5. Dezember 2025

online/digital



In diesem Jahr jährt sich die Synode von Espelkamp zum siebzigsten Mal. Einst hat diese EKD-Synode die Basis für das Engagement der Evangelischen Kirche in der Arbeitswelt gelegt. Wir erinnern daran mit dem diesjährigen EKD-Wirtschaftsforum.

An fünf aufeinander folgenden Abenden debattieren wir in der ersten Dezemberwoche (1.-5. Dezember 2025, digital) Fragen und Herausforderungen aus dem Themenfeld Wirtschaft und Arbeit. Wirtschaftswissenschaftliche Expertise, Praxis und Theologie treten dabei in einen Dialog.

Im Laufe der Woche fragen wir nicht nur nach der (künftigen) Rolle der Kirche in der Wirtschafts- und Arbeitswelt. Geplant sind ferner eine wirtschaftspolitische Standortbestimmung sowie Diskussionen zu Arbeitszeitmodellen, Sozialwirtschaft sowie Zukunftsperspektiven von Wirtschaft und Arbeit - jeweils mit Impulsen von Spitzenvertreter:innen aus Wirtschaft, Verbänden, Politik und Kirche.

Das EKD-Wirtschaftsforum ist eine Gemeinschaftsveranstaltung der EKD mit dem Verband Kirche-Wirtschaft-Arbeitswelt (KWA), dem Sozialwissenschaftlichen Institut der EKD, dem Arbeitskreis Evangelischer Unternehmer in Deutschland (aeu) und dem Verband diakonischer Dienstgeber Deutschland.



Wirtschaftspolitische Standortbestimmung: Was braucht unser Land?

Montag, 1. Dezember, 18:00 Uhr

Wie steht es um den wirtschaftlichen Standort Deutschland? Zwischen Fachkräftemangel, Transformation der Industrie, globalen Krisen und wachsender sozialer Ungleichheit stellt sich die Frage: Wie kommen wir zu einem Stimmungsumschwung und welche Faktoren sind dafür entscheidend?

Zum Auftakt des EKD-Wirtschaftsforums diskutieren wir aktuelle Entwicklungen und ethische Orientierungen für eine Wirtschaftspolitik, die Zukunft schafft und dem Gemeinwohl dient.

Impuls: Prof. Dr. Marcel Fratzscher, DIW

Theologischer Kommentar: Prof. Dr. Traugott Jähnichen

Moderation: Dr. Jennifer Achten-Gozdowski, ZGV Hessen-Nassau

Zukunft der Arbeitszeit: Balance zwischen Freiheit und Produktivität

Dienstag, 2. Dezember, 18:00 Uhr



Vier-Tage-Woche, Tageshöchst Arbeitszeit, Remote Work und flexible Arbeitszeit-Modelle: Unsere Vorstellungen von Arbeitszeit und Freizeit verändern sich rasant. Doch wie lässt sich eine gute Balance finden — zwischen den Bedürfnissen der Beschäftigten und den Anforderungen der Unternehmen?

Der zweite Abend des EKD-Wirtschaftsforums widmet sich den Themen „gute Arbeit und starke Wirtschaft“: Welche Wege führen zu mehr Selbstbestimmung, Fairness und einem anhaltendem Produktivitätsfortschritt?

Impulse: Yasmin Fahimi, DGB – Steffen Kampeter, BDA

Theologischer Kommentar: Prof. Dr. Thorsten Meireis

Moderation: Laura Bekierman, Team Arbeit und Wirtschaft, LK Hannovers



70 Jahre Espelkamp – Kirchenpolitische Standortbestimmung: „Kirche in der Arbeitswelt“

Mittwoch, 3. Dezember, 18:00 Uhr

„Die Industrialisierung der modernen Arbeitswelt hat die Beziehungen zwischen den Menschen entscheidend geändert. Was bedeutet das für den Dienst der Kirche?“ Mit dieser Frage ist die Evangelische Kirche in Deutschland vor 70 Jahren anlässlich der Synode in Espelkamp in die Welt der industriellen Arbeit aufgebrochen. Wirtschaft und Arbeitswelt haben sich seitdem tiefgreifend gewandelt – ebenso die Rolle von Kirche in diesem Feld. Was bleibt von diesem Aufbruch? Welche Impulse braucht eine zeitgemäße „Kirche in der Arbeitswelt“ heute — angesichts von Digitalisierung, sozialer Ungleichheit und dem Wandel der Arbeitskultur?

Ein Abend mit Rückblick, kritischer Bestandsaufnahme und Perspektiven für die Zukunft.

Impuls: Prof. Dr. Nils Goldschmidt, Weltethos-Institut

Resonanz der Ratsvorsitzenden, Bischöfin Kirsten Fehrs

Moderation: Arnd Henze

Sozial wirtschaften: Modelle zwischen Markt und Gemeinwohl

Donnerstag, 04. Dezember, 18:00 Uhr



Pflegen, begleiten, helfen, bilden – Millionen Menschen arbeiten in sozialen und gesundheitlichen Diensten, viele davon in kirchlicher Trägerschaft. Doch wie lässt sich in einem angespannten Marktumfeld wirtschaftlich tragfähig und zugleich wertorientiert handeln?

Der vierte Abend des EKD-Wirtschaftsforums rückt die Sozial- und Gesundheitswirtschaft in den Mittelpunkt: Wo stehen kirchliche Unternehmen heute – zwischen ökonomischem Druck und diakonischem Auftrag? Welche Zukunft haben gemeinwohlorientierte Geschäftsmodelle in Pflege, Bildung und Beratung?

Ein Abend über Chancen, Grenzen und Perspektiven sozialen Wirtschaftens – mit Stimmen aus Kirche, Diakonie, Praxis und Politik.

Impulse: Johanne Hannemann, VdDD, Kai Whittaker MdB, Rabea Knorr, BDI

Diakonischer Kommentar: Elke Ronneberger, Sozialvorständin Diakonie Deutschland

Theologischer Kommentar: Prof. Dr. Johannes Eurich

Moderation: Alexander Wragge (Referent für politische Netzwerkarbeit beim VdDD)



Zukunft der Arbeit: 10 Jahre EKD-Denkschrift „Solidarität und Selbstbestimmung im Wandel der Arbeitswelt“

Freitag, 05. Dezember, 18:00 Uhr

Vor zehn Jahren veröffentlichte die EKD ihre Denkschrift „Solidarität und Selbstbestimmung im Wandel der Arbeitswelt“. Inzwischen hat sich die Arbeitswelt erneut tiefgreifend verändert: Digitalisierung, KI, Fachkräftemangel, neue Beschäftigungsformen und Fragen von Teilhabe und Gerechtigkeit stehen im Zentrum aktueller Debatten.

Zum Abschluss des EKD-Wirtschaftsforums ziehen wir Bilanz und richten den Blick nach vorn: Wie sieht das Berufsverständnis der Zukunft aus? Wie lange haben wir noch betriebliche Arbeitsverhältnisse? Wie wird sich künftig der Wert der Arbeit bemessen? Und kann Kirche darin Impulse geben für die Zukunft der Arbeit im Spannungsfeld von Ökonomie, Ethik und gesellschaftlicher Verantwortung?

Impuls: Paul von Preußen, Digital8

Resonanzen u.a. mit Thomas Fischer, DGB, Fabian Wehnert, BDI

Theologischer Kommentar: Prof. Dr. Georg Lämmlin

Moderation: Dr. Friederike Krippner

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

<https://ekd-veranstaltungen.de/ekd-wirtschaftsforum>



Bei Rückfragen:

OKR Dr. Steffen Merle

T. +49(0)511 27 96 - 84 20

steffen.merle@ekd.de

Anja Mangliers

T. +49(0)511 27 96 - 409

anja.mangliers@ekd.de

Das EKD-Wirtschaftsforum ist eine gemeinsame Veranstaltung von:

